

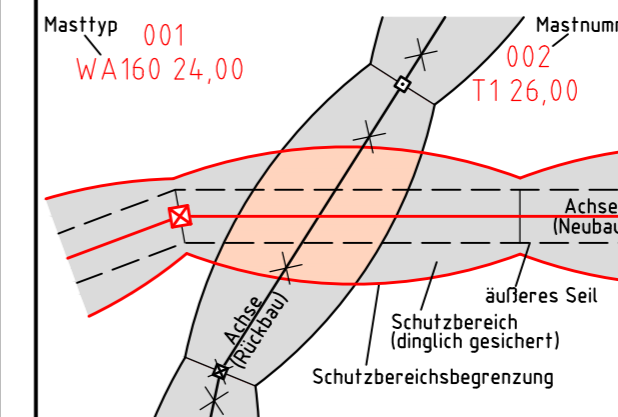


380-kV-Ltg. Heide West - Husum Nord LH-13-320 Lageplan

Wasserwirtschaftliche Maßnahmen Straße am Ring in Borgholz

Deckblatt

Legende:



Grenzen:

- Kreis
- Stadt/Gem.
- Gemarkung
- Flur
- Flurstück
- Verfahren

Rechtserwerb:

- dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch 380-kV-Ltg. "dingliche Sicherung"
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Neubau 380-kV-Ltg.
- bestehende "dingliche Sicherung" durch 110-kV-Ltg. (entfällt)
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Rückbau 110-kV-Ltg.
- bestehende "dingliche Sicherung" 110-kV-Ltg./dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch Neubau
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Provisoriumsportal 110-kV-Ltg.
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Wasserhaltung

Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt 30.09.2014
Bayreuth, TenneT TSO GmbH
i.V. i.A. Dr.

Lindemann + Ulrich Ingenieure GmbH & Co. KG
Esterlin-Dross-Straße 22
25554 Wilster
Tel. 04823 / 922 49-0
Fax 04823 / 922 49-11

Maßstab 1:2000
Einheit Meter

Nr.	s. Revisionsstand	Datum	MA	Name
1.	s. Revisionsstand	08.07.15	MA	Datum
2.	s. Revisionsstand	18.12.15	MA	Bearb. 26.09.2014 Danger
3.	s. Revisionsstand	22.08.16	WN	Gepr. 26.09.2014 Schmidt
4.	s. Revisionsstand	07.10.16	WN	Norm DIN EN 50341-3-4: 01/2011
5.	s. Revisionsstand	19.04.17	WN	Fachbereich TL
6.	s. Revisionsstand	12.05.17	WN	
7.	s. Revisionsstand	06.03.18	WN	
8.	s. Revisionsstand	14.05.18	SvW	
9.	s. Revisionsstand	30.07.18	WN	
10.	s. Revisionsstand	27.08.18	WN	
11.	s. Revisionsstand	25.01.19	WN	

Zust. Änderung Datum Name Urspr.:

Legende - Fortsetzung:

Entwässerung

- Grenze Wasser- und Bodenverband
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung, gemäß DAV, ohne Deiche
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung, gemäß DAV, Deich
- Anlage Wasser- und Bodenverband, ohne Bezeichnung, mutmaßliche Trasse auf Basis örtlicher Erhebungen, abschnittsweise (nachrichtlich)
- Wasserlauf, offen, benutzt, Ableitung
- Wasserlauf, offen, benutzt, Versickerung
- Wasserlauf, verrohrt, benutzt, Ableitung
- Trasse von fliegenden Schlauchleitungen als Ableitung von Wasserhaltungsanlagen

- Durchlass oder Verrohrung, temporär oder dauerhaft
- Rohrleitung, geplant, mit Fließpfeil und Kontrollschacht (vorhanden / geplant)

- Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG (Breite 5 m) bzw. Schutzstreifen gemäß Satzung Wasser- und Bodenverband (Breite gemäß Satzung WBV)

- Laufende Nummer für Anlagen in, an, über und unter oberirdischen Gewässern gemäß WHG und LWG bzw. in und über Überschwemmungsgebieten gemäß WHG und LWG mit Referenzpunkt

- Deichschutzstreifen gemäß LWG

- Laufende Nummer für Anlagen auf und über Deichen gemäß LWG bzw. in und über dem Deichvorland gemäß LWG mit Referenzpunkt Benutzungsumfang Entwässerungsanlagen, Entwässerungseinrichtungen und oberirdische Gewässer gemäß WHG

Bezeichnung Übergabe-/Einleitungsstelle

Maß-Nr.:	001
1	5,5
2	1,0
3	6,8

Bei Übergabestelle: Abschlagsmenge, maximal
Bei Einleitungsstelle: Einleitungsmenge, maximal

Bei Übergabestelle: Abschlagsmenge, gesamt
Bei Einleitungsstelle: Einleitungsmenge, gesamt

Maß-Nr.:	001
1	5,5
2	1,0
3	6,8

Die geografische Lage von Grundwasserentnahmestellen ist gleichzusetzen mit den Standorten von geplanten Wasserhaltungsanlagen, die wiederum gleichzusetzen sind mit den Standorten von geplanten Masten.

Übersicht Blattsschnitte siehe Anlage 2 der PFU.

Revisionsstand				
Nr.	Art der Änderung	Plangrundlage	Datum	Name
PL6	Siehe Anlage 4.1 (soweit für dargestellte Planinhalte relevant)		31.05.18	SvW
PL7	Siehe Anlage 4.1 (soweit für dargestellte Planinhalte relevant)		17.12.18	SvW
Wasserwirtschaftliche Planung				

